



STEIGENBERGER SANATORIUM

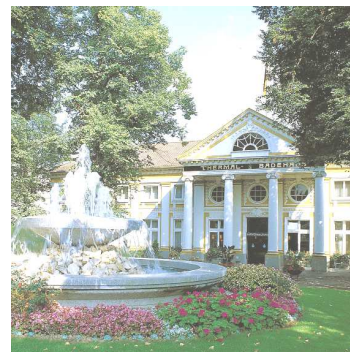
PRIVATKLINIK

Dr. med. Heinz J. Krönke
Ärztl. Direktor und Chefarzt
Facharzt für Innere Medizin
Diabetologe DDG
Dipl.-klin. Biochemiker
Arzt für Balneologie
und Klimatologie

Larissa Miller
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Physikalische und
Rehabilitative Medizin
Naturheilverfahren

Dr. med. Petra Krönke
Fachärztin für Mikrobiologie
und Infektionsepidemiologie
Fachärztin für Umweltmedizin
und Hygiene, Naturheilverfahren

BAD NEUENAHR 
DAS HEILBAD



GESUND SEIT ÜBER 150 JAHREN : BAD NEUENÄHRER HEILWASSER

Im Oktober 1861 wurde in Bad Neuenahr der „Große Sprudel“ in 90 m Tiefe erbohrt. Er erfüllt nun schon seit mehr als anderthalb Jahrhunderten mit unverändertem Temperament seine Aufgabe bei der inneren und äußeren Kuranwendung.

Die innere Anwendung Bad Neuenahrer Trinkkur

Die Einnahme des alkalischen Mineralwassers aus den Brunnen "Großer Sprudel" innerhalb einer Trinkkur führte schon seit jeher zu bemerkenswerten Heilerfolgen.

Die Trinkkur mit diesem Heilwasser eignet sich besonders für Erkrankungen des Magens, des Darms, der Leber, der Galle und des Stoffwechsels.

Die darin enthaltene Kohlensäure stammt aus verschiedenen vulkanischen Aktivitäten und erleichtert dem Wasser die Aufnahme der Vitalstoffe.

So wird es empfohlen

Zur Einwirkung auf die Verdauungsfunktion sind temperierte Portionen (200 bis 400 ml) langsam vor oder zu den Mahlzeiten zu trinken.

Zur Anregung der Motilität des Verdauungstraktes ist insbesondere die morgendliche nüchterne Zufuhr empfehlenswert.

Zur Durchspülung der Harnwege bei urologischen Indikationen ist die tägliche Zufuhr von mindestens 1,4 Litern (bis max. 2 Litern) zusätzlich zur normalen Flüssigkeitszufuhr erforderlich, wobei die Gesamttrinkmenge über den Tag bis in die späten Abendstunden hinein verteilt werden soll.

Wechselwirkungen

Der Fluorid-Ion-Gehalt ist bei der Kariesprophylaxe zu berücksichtigen.

Anwendungsgebiete

- Zur allgemeinen Anregung der Verdauungsfunktion, Appetitmangel
- Zur Förderung der Harnausscheidung bei Harnwegserkrankungen

Gegenanzeigen

- Akute Entzündung des Magens
- Chronische Gastritis
- Trinkkuren mit größeren Flüssigkeitsmengen sind bei schweren Herz-Kreislauf- und Nierenerkrankungen nicht angezeigt

**Probieren Sie es im Ahr-Resort am Trinkbrunnen
im Historischen Thermal-Badehaus !**



AKTIENGESELLSCHAFT

Bad Neuenahr

Kurgartenstraße 1 · D-53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Telefon 0 26 41 / 801-0 · www.AG-Bad-Neuenahr.DE

STEIGENBERGER
SANATORIUM

Kurgartenstraße 1
53474 Bad Neuenahr

Tel. 0 26 41 - 2 40 21
Fax 0 26 41 - 20 26 09

info@dr-kroenke.de
www.dr-kroenke.de

Volksbank Bad Neuenahr
Kto.-Nr. 320 629 00 BLZ 577 615 91